

Inhalt.

	Seite
I. Markgraf Konrad von Meissen, der Reichsfürst und der Gründer des wettinischen Staates. Von Bibliothekar der Handelskammer Dr. Willy Hoppe in Berlin	I
II. König Friedrich August der Gerechte vom 14. Dezember 1812 bis 7. Juni 1815. Von Johann Georg, Herzog zu Sachsen	52
III. Zur Vor- und Frühgeschichte Sachsens. Von Oberbibliothekar Prof. Dr. Ludwig Schmidt in Dresden	114
IV. Die Besiedelung des Erzgebirges. Eine Skizze. Von Oberstudienrat Prof. Dr. Otto Eduard Schmidt, Rektor des Gymnasiums in Freiberg i. Sa.	123
V. Die Universität Wittenberg und die Londoner Philosophical Transactions. Von Geh. Hofrat Universitätsprof. Dr. Wilhelm Stieda in Leipzig	138
VI. Kleinere Mitteilungen	154
1. Tetzl und die Beraubung seines Ablasskastens. Von Bibliotheksdirektor DDr. Ernst Kroker in Leipzig. S. 154. — 2. Eine Dorfkirchenordnung aus dem Jahre 1523. Von Oberschulrat Prof. DDr. Georg Müller in Leipzig. S. 161. — 3. Neues zu Alexius Krosners Lebensgeschichte. Von Prof. Dr. Paul Vetter in Leipzig. S. 164. — 4. Bruchstück eines Tagebuches aus der Zeit des 30jährigen Krieges. Von Dr. Rudolf Lehmann in Templin (Uckermark). S. 171. — 5. Eines sächsischen Philologen Beziehungen zum Baltenlande. Von Prof. Dr. Otto Clemen in Zwickau. S. 179. — 6. Zur Steinkreuzforschung. Von Prof. Dr. Alfred Meiche in Dresden. S. 189. — 7. Das Wappen der vogtländisch-sächsischen Familie Weis. Von Oberlehrer a. D. Dr. Gustav Sommerfeldt in Dresden. S. 197.	
Literatur	200
Nachrichten	230